

Mini INTRAMED-Schienen

Subkapitale Frakturen sind häufig und betreffen meist MC 4 und MC 5. Bis heute wird die optimale Behandlung dieser Frakturen kontrovers diskutiert. Bei der operativen Behandlung stehen die geschlossene Reposition und

anterograde oder retrograde Schienung mit Drähten zur Verfügung, was bei sofortiger Übungsstabilität sehr gute funktionelle Ergebnisse erbringt. Die Metallentfernung erfolgt in Lokalanästhesie.

Implantate

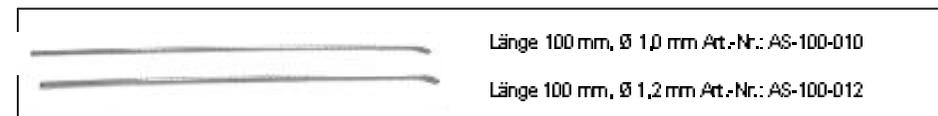
Mini-INTRAMED-Schienen werden aus Implantatstahl oder Titan gefertigt und sind in zwei Durchmessern und einer Länge lieferbar. Die atraumatische Schienenspitze ist kufenförmig abgerundet, was ein besseres

Abgleiten beim Auftreffen auf die Innenseite der Kortikalis ermöglicht. Zur Verankerung im spongiösen Knochen ist die Schienenspitze seitlich abgeflacht. Die Schienen werden nicht vollständig im Knochen versenkt.

Titan-Schienen

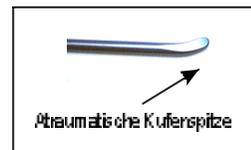


Stahl-Schienen



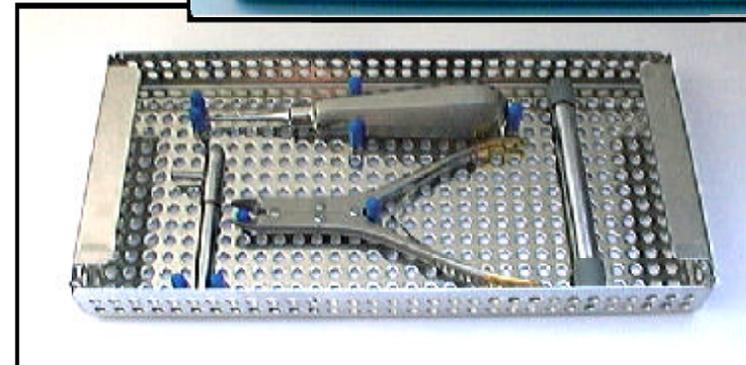
Achtung

INTRAMED-Schienen dürfen weder geknickt, noch mehrmals gebogen werden.



Mini INTRAMED-Schienen

Komplettsatz - Mini-Intramed Art.-Nr. SO-200-000
(ohne Implantate)



Inhalt:	Art.-Nr.:
Kleinset-Container	SO-200-001
Siebschale	SO-200-002
T-Griff Mini	SO-200-003
Pfriem Mini	SO-200-004
Seitenschneider TC Mini	SO-200-005
Sterihülse f. Schienen 1,2	SO-200-006
Sterihülse f. Schienen 1,0	SO-200-007
Hammer 100 g	SO-200-008